

# Vorstellung ARCHE NOAH

Kick-Off-Meeting am 7.12.2022

# AG Bauernparadeiser

Von abgestimmten Sortensichtungen ...

... zur kollaborativen Forschung & Entwicklung



# AG Bauernparadeiser



Von der Erhaltungszüchtung ...  
... zur Kreuzungszüchtung

Von Patensorten ...  
... zu Züchtungsprogrammen

# Erfolge der AG Bauernparadeiser

- Stabile Arbeitsgruppe Bauernparadeiser: ca. 25 Züchtungsprogramme auf ca. 15 Betrieben
- Stabile Einbindung von 3 Lehr- und Versuchseinrichtungen: HBLFA Schönbrunn, LVZ Wies, FS Langenlois
- Knowhow zu Züchtung und Organisationsstruktur gewachsen
- Anzahl der aktiven/interessierten Betriebe hat zugenommen - Anzahl der Paradeiserpat:innen hat zugenommen
- ÖA und Bewusstseinsarbeit zum Thema „Vielfaltszüchtung“: Seminar „Züchte deine eigene Paradeisersorte“, Mitmachprojekte, ...
  
- Gelungen, Samtfleckenresistenz und Virusresistenz in „alte“ Sorten einzukreuzen
- Freilandzüchtung: mitten in der Arbeit, Schwerpunkt freilandtaugliche Fleischparadeiser, aber auch Cocktails und Salatparadeiser
  - Zusammenarbeit mit Uni Graz: Einsatz von molekularen Markern zur Erkennung von Phytophthora-Resistenzen
  - Zuchtlinien in unterschiedlichen Entwicklungsstadien
  - großes Interesse bei Betrieben UND Hausgärtner:innen: Freilandanbau wieder immer mehr!
  
- 1 fertige Sorte (Aroma Cocktail), einige Sorten in der Pipeline zur Anmeldung
- Vielfalt wird für andere verfügbar gemacht: Mitmachprojekte, Saatgut- und Jungpflanzenverkauf, Abgabe von Zuchtlinien an andere Züchter:innen
- Reale Vielfalt und Unabhängigkeit auf Betrieben gestiegen

# Herausforderungen in der AG Bauernparadeiser

- Gute Betreuung der Betriebe - Qualität der Züchtungsarbeit
- Große lokale Streuung der Betriebe
- Viel Kommunikationsarbeit
- „Einschulen“ von neuen Betrieben
- Arbeitsspitzen Dezember-Februar (Planung) und Juli-September (Bonituren und Selektion)

**Betriebe machen Züchtung nur „nebenbei“, ohne Koordination und doch intensive Betreuung würde Züchtung in den meisten Fällen untergehen**

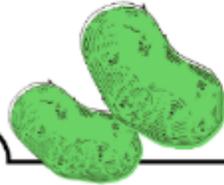
Zeitlich begrenzte Projekte  
&  
Kontinuität in der Züchtungsarbeit



ARCHE NOAH

# Hülsen & Früchte

Projekt zur Förderung  
der Leguminosenvielfalt  
in der Region Kamptal



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

  
**LE 14-20**  
Entwicklung für den Ländlichen Raum



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



# Modul 6.3 – Winter.Keefe



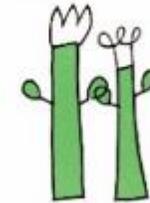
# Modul 6.2 – Auskernleguminosen

- Verkostung 14.9.2021  
Hertha Firnberg Schulen für Wirtschaft und Tourismus, Wien





ZUZU



ARCHE NOAH

# Kooperative Zuckererbsen-Züchtung

2021 – 2022 – 2023

# Zuckererbse

- Wirtschaftlich wenig rentabel
- Zu wenige gute Sorten in Bio-Qualität erhältlich
- Sehr wenig regionales Angebot

## Erste Erfolge:

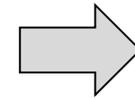
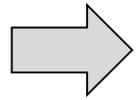
- Überblick über verfügbare Sorten: Daten zu u.a. Qualität und Pflückleistung
- Erfahrungen zu Anbausystemen gesammelt

## Mögliche Outputs 2023 f.:

- Sortimentserweiterung HG-Linie mit bestehenden Sorten
- Erhaltungszüchtung / Neuzüchtung in einer AG Zuckererbse → Folgeprojekt?



# Selektion bei Fremdbefruchter - Kürbis 'Reigel'



# Österreichweites Netzwerk

- HBLFA Schönbrunn
- LVZ Wies
- FS Langenlois
- FibL
- BIO AUSTRIA
- Uni Graz
- BOKU



# COLLABO Netzwerk

- Ökologische Tomatenzüchtung in AT, GER, CH
- Kultursaat
- BSAG
- Culinaris
- Sativa
  
- Zukunftsstiftung Landwirtschaft => Saatgutfonds

